In stillem Gedenken an

Patrick Otto

gestorben am 4. April 2018

Claus Otto

schrieb am 15. Mai 2018 um 14.40 Uhr

Gedenken an Patrick Otto
Claus Otto (Papa)
Ich bin voller Trauer und Traurigkeit, als ich von Mama ausgerichtet bekommen habe, dass Du am 4. April 2018 verstorben bist, was sehr weh tut.
Ich kann mich noch gut an den Donnerstag den 18.12.1986 erinnern, da ich bei Deiner Geburt dabei war. Um 16:15 Uhr warst Du da. Du warst in deinem Wesen und Deiner Art, mit Deinem Lächeln und Lachen wie ein heller Sonnenstrahl, und Du hast uns immer was zum Lachen gegeben.
Es war eine Freude, Dich aufwachsen zu sehen.
Ich bin Dir dankbar für die Zeit, die ich mit Dir verbringen durfte, mein Sohn. Die Zeit mit Dir werde ich nie vergessen. Du wirst immer einen Platz in meinem Herzen haben, so lange ich lebe.
Ich habe immer gehofft, dass ich Dich noch einmal sehen und sprechen und noch einmal in den Arm nehmen kann. Leider geht das nun nicht mehr.
Ich werde noch an Dein Grab kommen, um persönlich von Dir Abschied zu nehmen. Da lege ich Dir einen Brief hin mit dem, was ich Dir noch sagen möchte und mit ein paar Erinnerungen, die ich an Dich habe.
Eine habe ich, wo ich glaube, dass die hier passt: Als Du klein warst (ein - zweieinhalb Jahre alt),hast Du immer bei mir und Mama zwischen uns gelegen, weil Du schlecht einschlafen konntest mit Deiner kleinen Nuckelflasche. Da habe ich Dir immer wieder von vorne ein Lied gesungen, bist Du eingeschlafen warst: "La, le, lu, nur der Mann im Mond schaut zu, wenn die kleinen Babys schlafen, drum schlaf auch Du."
Ja, nun schläfst Du für immer, mein Sohn.
In tiefer Trauer und Schmerz, Dein Dich immer liebender Papa.
Mach es gut, mein Sohn.